



Gerichtshof der Europäischen Union

PRESSEMITTEILUNG Nr. 152/18

Luxemburg, den 9. Oktober 2018

Presse und Information

Frau Rosario Silva de Lapuerta wird zur Vizepräsidentin des Gerichtshofs der Europäischen Union gewählt

Nach der teilweisen Neubesetzung des Gerichtshofs¹ ist Frau Rosario Silva de Lapuerta für die Zeit vom 9. Oktober 2018 bis zum 6. Oktober 2021 zur Vizepräsidentin des Gerichtshofs der Europäischen Union gewählt worden. Sie folgt in diesem Amt Herrn Antonio Tizzano nach.

Lebenslauf von Frau Rosario Silva de Lapuerta

Geboren 1954; Lizentiatin der Rechte (Universidad Complutense de Madrid); Abogado del Estado in Málaga; Abogado del Estado im Juristischen Dienst des Ministeriums für Verkehr, Tourismus und Kommunikation, anschließend im Juristischen Dienst des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten; Abogado del Estado-Jefe des Juristischen Dienstes des Staates für Verfahren vor dem Gerichtshof und stellvertretende Generaldirektorin des Juristischen Unterstützungsdienstes für Europa- und Völkerrecht der Abogacía General del Estado (Ministerium für Justiz); Mitglied der Gruppe der Kommission für Überlegungen zur Zukunft des Gerichtssystems der Gemeinschaft; Leiterin der spanischen Delegation der Gruppe der „Freunde der Präsidentschaft“ für die Reform des Gerichtssystems der Gemeinschaft im Vertrag von Nizza und der Ad-hoc-Gruppe „Cour de justice“ des Rates; Professorin für Gemeinschaftsrecht an der Escuela Diplomática, Madrid; Mitherausgeberin der Zeitschrift „Noticias de la Unión Europea“; Richterin am Gerichtshof seit dem 7. Oktober 2003; Vizepräsidentin des Gerichtshofs der Europäischen Union seit dem 9. Oktober 2018.

Pressekontakt: Hartmut Ost ☎ (+352) 4303 3255

¹ Vgl. Pressemitteilung [Nr.°150/18](#) vom 8. Oktober 2018.